

Angaben zur verantwortlichen Stelle

Name der verantwortlichen Stelle:

Falger • Blanz • Rogg & Partner mbB Steuerberatungsgesellschaft
(eingetragen im Registergericht Kempten PR 39)

Leiter der verantwortlichen Stelle (Inhaber):

Dipl. Betriebswirt (FH) Bernhard Rogg, Steuerberater/Wirtschaftsprüfer
Dipl. Kaufmann Volker Jung, Steuerberater
Dipl. Kaufmann Christian Falger, Steuerberater/Wirtschaftsprüfer
Ludwig Kätzlmeier, Steuerberater
M.Sc. Betriebswirtschaftslehre Daniel Falger, Steuerberater

Beauftragter für Datenverarbeitung:

Herr Bernhard Rogg und Herr Ludwig Kätzlmeier

Anschrift der verantwortlichen Stelle:

Hindelanger Str. 6, 87527 Sonthofen

Umsetzung des Datenschutzes

Die Kanzlei Falger • Blanz • Rogg & Partner mbB ist eine Steuerberatungskanzlei, die sich mit der steuerrechtlichen und finanzbuchhalterischen Betreuung von Mandanten beschäftigt. Der Schutz der personenbezogenen Daten ist der Kanzlei auf Grund der gesetzlichen Verschwiegenheitspflicht ein besonders wichtiges Anliegen. Deshalb beachtet die Kanzlei bei allen Aktivitäten und Kundenkontakten die anwendbaren Rechtsvorschriften zum Schutz personenbezogener Daten und zur Datensicherheit.

Zweck der Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung

Betrieb einer Steuerberatungskanzlei mit den dazugehörigen Geschäftszwecken. Insbesondere mit Erhebung, Verarbeitung, Nutzung und ggf. Übermittlung von personenbezogenen Daten zum Zweck der steuerlichen, steuerrechtlichen und betriebswirtschaftlichen Beratung und Erfüllung der steuerlichen, steuerrechtlichen und betriebswirtschaftlichen Pflichten. Vertretung in behördlichen und gerichtlichen Verfahren im Zuge der Aufgabenerfüllung der Kanzlei.

Erhebung, Verarbeitung und Übermittlung von personenbezogenen Daten erfolgen des Weiteren zum Zweck der Lohn- und Gehaltsabrechnung und Erfüllung der diesbezüglichen gesetzlichen Pflichten.

Datenverarbeitungsverfahren im Einzelnen: Betriebliches Rechnungswesen, Personalabrechnung, Steuerberechnung und -erklärung, Wirtschaftsberatung, Stammdaten- und Auftragsverwaltung, internes Controlling, Fakturierung und Mahnwesen, interne Dokumenten- und Datenverwaltung, interne Personalverwaltung, Abwicklung von Bewerberverfahren, interne Benutzer- und Berechtigungsverwaltung, Protokollierung auf System- und Anwenderebene, Datensicherung und Datenarchivierung, elektronische Kommunikation, Internetseitenauftritt.

Betroffene Personengruppen und Datenkategorien

Zur Erfüllung der oben genannten Zwecke werden zu folgenden Gruppen im Wesentlichen die im Folgenden aufgeführten personenbezogenen Daten bzw. Datenkategorien erhoben, verarbeitet oder genutzt.

Mandanten:

- steuerlich relevante Daten
- Daten der Finanzbuchführung
- Daten, die zur Lohnbuchhaltung benötigt werden
- Adressen und allgemeine Kommunikations- und Kontaktdaten, Ansprechpartner
- Auftrags-, Vertrags- und Zahlungsdaten sowie Bankverbindungen
- Daten zur IT-Kommunikation
- Abrechnungs- und Leistungsdaten
- Betreuungsinformationen

Interessenten:

- Adressen und allgemeine Kommunikationsdaten, Ansprechpartner
- Kontaktdaten
- Betreuungsinformationen
- Daten zur IT-Kommunikation

Mitarbeiter:

- Adressen und allgemeine Kommunikationsdaten
- Personaldaten für die Personalverwaltung, u. a. Bewerbungsunterlagen und Arbeitsvertragsdaten
- Lohnabrechnungsdaten
- Bankverbindungen
- Daten zum Zweck der Eingabekontrolle

Bewerber:

- Adressen und allgemeine Kommunikationsdaten
- Im wesentlichen Bewerbungsdaten (Angaben zu beruflichem Werdegang, zur Ausbildung, Qualifikationen)
- Unterlagen von abgelehnten Bewerbern werden in der Kanzlei nicht vorgehalten

Lieferanten, Dienstleister, Vertragspartner:

- Adressen und allgemeine Kommunikationsdaten
- Kontaktdaten
- Vertrags- und Zahlungsdaten, auch Bankverbindungen
- Daten zur IT-Kommunikation

Öffentliche Behörden:

- Adressen und allgemeine Kommunikationsdaten, Ansprechpartner
- Kontaktdaten
- Bankverbindungen
- Daten zur IT-Kommunikation

Nicht-öffentliche Stellen:

- Adressen und allgemeine Kommunikationsdaten, Ansprechpartner
- Kontaktdaten
- Daten zur IT-Kommunikation

Empfänger, denen die Daten mitgeteilt werden können

Interne Empfänger

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Personen werden durch die Mitarbeiter innerhalb des Kanzleigebäudes sowie an vorhandenen Heimarbeitsplätzen bearbeitet. Es handelt sich dabei um interne Stellen, die an der Ausführung des jeweiligen Geschäftsprozesses beteiligt sind.

Öffentliche Empfänger

Finanzbehörden, Gemeinden, Städte, Kreise, Sozialversicherungsträger, u. a. Krankenkassen, Rentenversicherungen, Bundesknappschaft, Berufsgenossenschaft, Statistische Ämter, Elektronischer Bundesanzeiger, Arbeitsämter und Förderstellen, Verbände und Kammern erhalten die Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften.

Förderstellen erhalten Daten nach vorheriger Autorisierung der Datenweitergabe durch den Betroffenen. Im Einzelfall, bspw. bei gerichtlichen Verfahren, erfolgt eine Auskunftserteilung an Gerichte.

Nicht-öffentliche Empfänger

Versicherer der betroffenen Personen, Kreditinstitute, ggf. Anteilseigner, Vertragspartner oder möglicherweise zukünftige Vertragspartner der betroffenen Personen, ggf. Interessen-Verbände erhalten Daten nach vorheriger Autorisierung der Datenweitergabe durch den Betroffenen.

Empfänger, denen die Daten prozessbedingt mitgeteilt werden können

Die Kanzlei arbeitet mit Auftragsdatenverarbeitern zusammen, die Teile der Datenverarbeitung als Auftragsdatenverarbeitung übernehmen:

- Rechenzentrumsdienstleistungen der DATEV eG
- EDV-Dienstleister zur Wartung der Hard- und Software und Entsorgung von Datenträgern
- Unternehmen zur Wartung von Kanzleidruckern

Die Datenverarbeitung im Auftrag erfolgt ausschließlich im Rahmen der weisungsgebundenen Auftragsbearbeitung nach § 11 BDSG.

Die Kanzlei arbeitet mit Kooperationspartnern zusammen, die nach Beauftragung durch die betroffene Person personenbezogene Daten erhält und verarbeitet:

- Notare und Rechtsanwälte
- Wirtschaftsprüfer
- Gutachter
- Unternehmensberater

Weitere Dienstleister, die durch die Kanzlei beauftragt werden

Die Kanzlei Falger • Blanz • Rogg & Partner mbB beauftragt folgende Dienstleister, die jedoch keinen originären Zugriff auf Daten erhalten:

- Dienstleister im Handwerk (haushaltsnahe Dienstleistungen)
- Wartungsdienste für die Alarmanlage bzw. Videoüberwachung

Verschwiegenheitsverpflichtung der möglichen Empfänger

Alle Mitarbeiter der Kanzlei sind auf die Wahrung des Datengeheimnisses und des Datenschutzes nach § 5 BDSG sowie auf die besondere berufsständische Verschwiegenheit gem. § 62 StBerG verpflichtet. Die Dienstleister der Kanzlei sind durch analoge gesetzliche und vertragliche Regelungen ebenfalls zu entsprechender Verschwiegenheit verpflichtet.

Lösch- und Aufbewahrungsfristen

Nach Ablauf der gesetzlichen oder vertraglichen Aufbewahrungsfristen werden die Daten gelöscht, wenn die oben genannten Zwecke entfallen. Aus möglichen Haftungsgründen können Daten im Einzelfall länger aufbewahrt werden.

Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten (außerhalb EU / EWR)

Es werden keine Datenübermittlungen an Dritte in Drittstaaten durchgeführt. Sofern eine Datenübermittlung in Drittstaaten in Ausnahmefällen erforderlich sein sollte, erfolgt diese nur nach Maßgabe der gesetzlichen Zulässigkeitsvorschriften gemäß §§ 4b und 4c BDSG. Im Einzelfall werden die Einverständniserklärungen der Betroffenen eingeholt.

Kontakt zum Datenschutzbeauftragten der Kanzlei

Email: datenschutz@fbr-partner.de

Telefon: 08321/60956-0